

## Kurz-Gebrauchsanweisung Homecare-Bereich ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S



AS TO ELECTRICAL  
SHOCK, FIRE AND  
MECHANICAL HAZARDS  
ONLY IN ACCORDANCE  
WITH ANSI/AAMI  
ES60601-1 (2005),  
CAN/CSA-C22.2 No.  
60601-1 (2008)

Copyright © 2016 ASSKEA GmbH, Gebesee.

Die Sicherheit des **ASSKEA procuff® M bzw. ASSKEA procuff® S** entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den Richtlinien des **Medizinproduktegesetzes**.

Der **ASSKEA procuff® M bzw. ASSKEA procuff® S** trägt die **CE-Kennzeichnung CE0843** gemäß der EU-Richtlinie des Rates über Medizinprodukte 93/42/EWG und erfüllt die grundlegenden Anforderungen des Anhangs I dieser Richtlinie.

Der **ASSKEA procuff® M bzw. ASSKEA procuff® S** wurde nach IEC 62353 geprüft.

Das in der ASSKEA GmbH angewandte **Qualitätsmanagementsystem** ist nach den einschlägigen internationalen Normen zum Qualitätsmanagement zertifiziert.

Die Geräte **ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S** sind medizinische Absauggeräte und wurden gemäß EG-Richtlinie 93/42/EWG Anhang IX in Klasse IIa eingestuft.

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Benutzerhinweise</b> .....	<b>4</b>
1.1	Anwendung dieser Anweisung .....	4
1.2	Bildzeichen .....	4
1.2.1	Allgemeine Symbole.....	4
1.2.2	Gerät, Verpackung und Zubehörteile .....	4
1.2.3	Display.....	5
1.3	Darstellungskonvention.....	5
1.4	Glossar .....	6
1.5	Zweckbestimmung .....	7
1.5.1	Wesentliche Leistungsmerkmale .....	7
1.5.2	Indikationen .....	7
1.5.3	Kontraindikationen .....	7
1.5.4	Anwendungseinschränkungen.....	7
1.6	Grundlegende Sicherheitshinweise .....	7
1.7	Anforderung an den Anwender.....	9
1.8	Hinweise zur Produkthaftung .....	9
<b>2</b>	<b>Produktbeschreibung</b> .....	<b>10</b>
2.1	Gesamtillustration .....	10
2.1.1	ASSKEA procuff® M .....	10
2.1.2	ASSKEA procuff® S .....	10
<b>3</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>11</b>
3.1	Aufstellung und Inbetriebnahme .....	11
3.1.1	Inbetriebnahme .....	11
3.1.2	Anschluss des ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S .....	12
3.1.3	Anschluss des Einweg-Sekretbehälters (250 ml) für ASSKEA procuff® M .....	12
3.1.4	Anschluss des Einweg-Sekretbehältersystems (1.000 ml) für ASSKEA procuff® S .....	13
3.1.5	Anschluss einer cuff-Kanüle oder einer cuff-Tube mit Absaugvorrichtung .....	15
3.2	Behälterwechsel .....	15
3.2.1	Wechsel des Einweg-Sekretbehälters (250 ml) beim ASSKEA procuff® M.....	15
3.2.2	Wechsel des Absaugbeutels „OneWay“ (1.000 ml) beim ASSKEA procuff® S.....	15
3.3	Starten und Beenden der Therapie .....	16
<b>4</b>	<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>17</b>
<b>5</b>	<b>Fehlermeldungen</b> .....	<b>18</b>
<b>6</b>	<b>Technische Daten</b> .....	<b>19</b>
6.1	ASSKEA procuff® M .....	19
6.2	ASSKEA procuff® S.....	20
<b>7</b>	<b>Entsorgung</b> .....	<b>21</b>
<b>8</b>	<b>Kontaktdaten</b> .....	<b>22</b>

# 1 Benutzerhinweise

## 1.1 Anwendung dieser Anweisung

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vollständig durch, bevor Sie das Gerät **ASSKEA procuff® M** oder **ASSKEA procuff® S** erstmalig in Betrieb nehmen.



Lesen Sie die Sicherheitshinweise (Kapitel 1.6), um Gefährdungssituationen zu vermeiden.

Diese Gebrauchsanweisung ist ein Bestandteil des **ASSKEA procuff® M** und **ASSKEA procuff® S**.

















Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung deshalb gut erreichbar auf.

## 1.2 Bildzeichen













### 1.2.1 Allgemeine Symbole

Darstellung	Bedeutung	Darstellung	Bedeutung
	<b>Achtung</b> vor einer möglichen Körperverletzung, einem gesundheitlichen Risiko oder einem möglichen Sachschaden.		<b>HINWEIS</b> Hinweis mit nützlichen Informationen und Tipps.

### 1.2.2 Gerät, Verpackung und Zubehörteile

Darstellung	Bedeutung	Darstellung	Bedeutung
	Vor Nässe schützen		Bestellnummer
	Schutzklasse II		Seriennummer
	Luftfeuchtebegrenzung		Chargennummer
	Luftdruckbegrenzung		Herstellungsdatum
	Gebrauchsanweisung befolgen		Hersteller
	Schutzgrad: <b>Typ BF</b> (Body Floating)		Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden!
	Temperaturbegrenzung		Nicht zur Wiederverwendung
	Dieses Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.		Netzgerät

### 1.2.3 Display

Darstellung	Bedeutung
	Akku voll
	Akku schwach
	Akku leer
	Auf
	Ab
	OK (Ein, Enter)
	Cancel (Aus, Zurück)
	Netzgerät ist angeschlossen
	Saugzeit
	Pausezeit
	Filterlaufzeit erreicht; Wechsel des internen Filters durch Service zwingend erforderlich!
	Alarm AUS Der Alarm „System geschlossen“ ist deaktiviert.

### 1.3 Darstellungskonvention

Darstellung	Bedeutung
•	Aufzählung
1. 2.	Führen Sie die Handlung in der beschriebenen Reihenfolge durch.

## 1.4 Glossar

### A

**Absauggut** Das Absauggut ist eine Oberbezeichnung für Sekrete, Körperflüssigkeiten sowie Spülflüssigkeiten, die typischerweise bei der Absaugung der oberen Atemwege anfallen. Diese können mit den hier beschriebenen Geräten auf einfache Weise abgesaugt werden.

**Aufbereitung** Die Aufbereitung wird bei jedem Patientenwechsel notwendig. Aufbereitung bedeutet, dass alle Teile, die mit dem Absauggut in Verbindung kommen oder evtl. kommen könnten, gereinigt, desinfiziert und ggf. getauscht werden. Die Aufbereitung darf nur von der ASSKEA GmbH oder einem durch die ASSKEA GmbH autorisierten Service-Partner erfolgen.

### B

**bzw.** Abkürzung für beziehungsweise

**bezgl.** Abkürzung für bezüglich

### D

**DFS<sup>®</sup>** Doppelfiltersystem (nur **ASSKEA procuff<sup>®</sup> S**)  
Ein externer Filter im Absaugbeutel „OneWay“ sowie ein im Absauggerät integrierter Bakterienfilter bilden zusammen das Doppelfiltersystem. Das Doppelfiltersystem schützt das Geräteinnere wirksam vor Kontamination und Übersaugung. Es ermöglicht eine sichere Aufbereitung sowie einen schnellen Wiedereinsatz des Produkts.

### G

**ggf.** Abkürzung für gegebenenfalls

### I

**Inkl.** Abkürzung für inklusive

**IP22** International Protection / Schutzart  
Die Schutzart gibt den Schutz des Geräts gegenüber dem Berühren und dem Eindringen von Flüssigkeiten an.  
Die **ASSKEA procuff<sup>®</sup> M** und **ASSKEA procuff<sup>®</sup> S** Geräte sind gegen den Zugang mit dem Finger und gegen fallendes Tropfwasser bei einer Neigung bis zu 15° geschützt.

### K

**Kontamination** Kontamination bedeutet, dass Bakterien und Viren aus dem Absauggut mit dem Gerät in Kontakt gekommen sind.

### U

**Übersaugung** Übersaugung heißt es, wenn das Absauggut in das Geräteinnere gesaugt wird.

---

---

## 1.5 Zweckbestimmung

---

---

Der **ASSKEA procuff® M** bzw. **ASSKEA procuff® S** ist ein netzunabhängiges, mobiles, medizinisches Absauggerät für die subglottische Absaugung von Sekret mit einer cuff-Kanüle oder einer cuff-Tube mit Absaugvorrichtung.

### 1.5.1 Wesentliche Leistungsmerkmale

- Vakuumerzeugung
- Volumenstromerzeugung
- Sekretabsaugung

### 1.5.2 Indikationen

- subglottische Absaugung

### 1.5.3 Kontraindikationen

Der **ASSKEA procuff® M** bzw. **ASSKEA procuff® S** ist kontraindiziert für folgende Anwendungen:

- Thorax-Drainage
- Wundversorgung

### 1.5.4 Anwendungseinschränkungen

- In medizinischen Räumen, in denen ein Potentialausgleich erforderlich ist (z.B. Herzchirurgie)
- In explosionsgefährdeten Bereichen
- Im Außenbereich/Freien

---

---

## 1.6 Grundlegende Sicherheitshinweise

---

---



### VORSICHT!

#### **Gesundheitsschäden beim Umgang mit infektiösen oder pathogenen Keimen.**

Infektiöse und pathogene Keime des Absaugguts verursachen Gesundheitsschäden.

- Saugen Sie immer über eine cuff-Kanüle oder eine cuff-Tube mit Absaugvorrichtung ab. Der Absaugschlauch darf nie direkt mit der Absaugstelle in Kontakt kommen.
- Beachten Sie die Hinweise zur Hygiene, Reinigung und Dekontamination.



### WARNUNG!

#### **Warnung vor Schäden durch falsche Spannungsversorgung.**

Unsachgemäße Bedienung führt zu Überspannung im Gerät, die auf den Anwender übergehen kann.

- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass das Versorgungsnetz auf eine Spannungsversorgung von 100-240 V Wechselspannung ausgelegt ist.
- Stellen Sie vor der Inbetriebnahme in UL gelisteten Märkten wie z.B. USA und Kanada sicher, dass das Versorgungsnetz auf eine Spannungsversorgung von 120 V Wechselspannung ausgelegt ist.
- Betreiben Sie das Gerät nur mit dem mitgelieferten Netzgerät (Typ: FRIWO FW 7555M/12).

**ACHTUNG!****Warnung vor Schäden durch elektromagnetische Phänomene.**

Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit. Drahtlose Kommunikationsgeräte, wie drahtlose Heimnetzwerk-Geräte, Handys oder schnurlose Telefone können das Gerät stören. Halten Sie unbedingt einen Abstand  $d$  zum **ASSKEA procuff® M** und **ASSKEA procuff® S** ein! Der Abstand  $d$  berechnet sich wie folgt  $d = 2,3 \sqrt{P}$ , wobei P die maximale Nennleistung des Senders in Watt (W) ist. Der Abstand wird in Meter berechnet.

**VORSICHT!****Gefährdung von Personen bei falscher Handhabung.**

- Verwenden Sie das Gerät nur entsprechend der Zweckbestimmung.
- Verwenden Sie das Gerät niemals für die Absaugung im Niedervakuumbereich (z.B. Thorax-Drainage) oder zur Absaugung von brennbaren, ätzenden oder explosiven Flüssigkeiten / Gasen.
- Achten Sie bei Verwendung des Netzgerätes darauf, dass zuerst der Gerätestecker des Netzgerätes mit dem Absauggerät verbunden wird und anschließend erst das Netzgerät mit dem Netzanschluss (100 V -240 V AC) verbunden wird.
- Die Trennung des Netzgerätes vom Stromanschluss hat in genau entgegengesetzter Reihenfolge zu erfolgen (erst das Netzgerät vom Stromanschluss (100 V - 240 V AC) und anschließend den Gerätestecker vom Absauggerät trennen).

**ACHTUNG!****Geräteschaden bei falscher Handhabung.**

- Saugen Sie niemals brennbare, ätzende oder explosive Flüssigkeiten oder Gase ab.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht bei offensichtlichen Beschädigungen am Gehäuse.

**VORSICHT!****Sicherheitsmängel durch falsche Zubehör- und Ersatzteile.**

Die Verwendung von Zubehör- und Ersatzteilen, die nicht von der ASSKEA GmbH empfohlen sind, kann die Sicherheit und Funktion des Gerätes beeinträchtigen. Für Schäden, die durch die Verwendung von nicht empfohlenen Zubehör- und Ersatzteilen oder unsachgemäßen Gebrauch entstanden sind, wird jegliche Gewährleistung ausgeschlossen.

- Verwenden Sie ausschließlich Original-Zubehör- und Ersatzteile.

**ACHTUNG!****Geräteschaden durch eintretende Flüssigkeiten.**

- Benutzen Sie das Gerät nicht im Schwallwasserbereich.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in feuchten Räumen, beim Baden oder Duschen.
- Vermeiden Sie Nässe an Netzgerät, Stecker und Displayfolie.
- Tauchen Sie das Gerät nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten (auch nicht im Ruhezustand).

**ACHTUNG!****Geräteschaden durch Wärmeentwicklung.**

- Decken Sie das Netzgerät nicht ab.
- Halten Sie das Absauggerät sowie das Netzkabel und das Netzgerät von anderen Wärmequellen fern.



**VORSICHT!****Gefährdung von Personen durch Strangulation.**

Personen können sich durch Schläuche oder Netzkabel strangulieren.

- Sorgen Sie während der Absaugung dafür, dass sich Unbefugte / Unbeteiligte nicht in der Nähe des Gerätes aufhalten.
- Lagern Sie das Gerät inkl. Zubehör im Versandkarton.

**ACHTUNG!****Bekannte oder erkennbare Bedingungen bei der medizinischen Versorgung in häuslicher Umgebung.**

- Kinder und Haustiere sollten von dem Gerät ferngehalten werden, damit das Gerät nicht umgestoßen werden oder herunterfallen kann.
- Vor dem Anschließen des Netzgeräts sicherstellen, dass die Spannung des Geräts mit der hausseitigen Spannungsversorgung übereinstimmt.
- Das Gerät nicht in feuchten Räumen, Bädern oder Duschen benutzen. Nässe an Netzgerät, Stecker und Displayfolie vermeiden. Das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen, auch nicht im Ruhezustand.
- Es kann durch einen ungünstigen Lichteinfall zu Beeinträchtigungen der Lesbarkeit des Displays kommen.

---

---

## 1.7 Anforderung an den Anwender

---

---

Das Gerät **ASSKEA procuff® M** bzw. **ASSKEA procuff® S** darf nur von unterwiesenen Patienten betrieben und angewendet werden.

Machen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit der Arbeitsweise des Gerätes **ASSKEA procuff® M** bzw. **ASSKEA procuff® S** vertraut.

Schulungen und Einweisungen erhalten Sie von Ihrem Pflegedienst, Ihrem Arzt oder Ihrer medizinischen Fachkraft im Krankenhaus.

---

---

## 1.8 Hinweise zur Produkthaftung

---

---

Die Haftung für die Gerätefunktion geht auf den Betreiber über, wenn:

- das Gerät außerhalb der Zweckbestimmung eingesetzt wird,
- das Gerät nicht entsprechend der Gebrauchsanweisung benutzt wird,
- das Gerät von Unbefugten geöffnet wird,
- Montage, Einstellungen, Erweiterungen, Wartungen oder Reparaturen von Unbefugten durchgeführt werden,
- keine Original-Zubehör- und Ersatzteile verwendet werden,
- das Gerät außerhalb seiner Betriebslebensdauer von 5 Jahren angewendet wird.

## 2 Produktbeschreibung

### 2.1 Gesamtillustration

#### 2.1.1 ASSKEA procuff® M

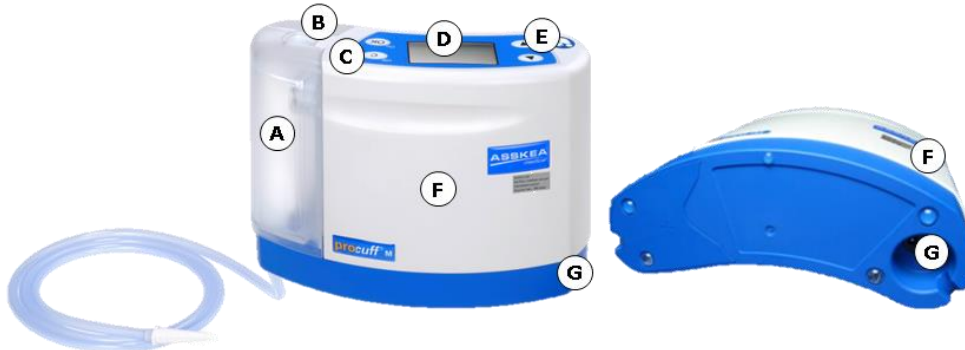






Abb. 1 ASSKEA procuff® M

- A Einweg-Sekretbehälter (250 ml) mit integriertem Absaug Schlauch
- B Verriegelung für Behälter
- C Tasten  (On) und  (Off)
- D Display
- E Pfeiltasten  und 
- F Gerät **ASSKEA procuff® M**
- G Anschluss für Netzgerät

#### 2.1.2 ASSKEA procuff® S

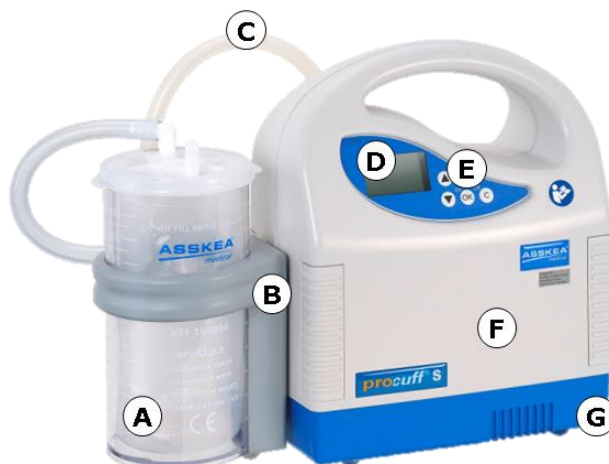






Abb. 2 ASSKEA procuff® S

- A Einweg-Sekretbehältersystem (1.000 ml)
- B Halterung für Außenbehälter „Bag“
- C Verbindungsschlauch
- D Display
- E Bedienfeld (Tasten  (On),  (Off) und Pfeiltasten  und 
- F Gerät **ASSKEA procuff® S**
- G Anschluss für Netzgerät

## 3 Bedienung



### VORSICHT!

#### Gefährdung von Personen bei falscher Handhabung.

- Verwenden Sie das Gerät nur entsprechend der Zweckbestimmung.
- Lesen Sie die Abschnitte 3.1 bis 3.3 durch!



### ACHTUNG!

#### Funktionsausfall durch eingesaugtes Absauggut.

- Achten Sie darauf, dass der Einweg-Sekretbehälter (250 ml) beim **ASSKEA procuff® M** und der Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) beim **ASSKEA procuff® S** regelmäßig gewechselt wird. Ist der Einweg-Sekretbehälter bzw. der Absaugbeutel „OneWay“ voll, spricht die integrierte Überlaufsicherung an und der Alarm „System geschlossen – Behälter voll“ wird ausgelöst. Das führt zur Unterbrechung des Saugvorganges.
- Schalten Sie das Gerät bei Wechsel des Einweg-Sekretbehälters bzw. Absaugbeutels „OneWay“ aus.
- Ist der interne Filter des **ASSKEA procuff® M** oder der DFS® des **ASSKEA procuff® S** blockiert, muss das Gerät durch die ASSKEA GmbH oder von einem durch die ASSKEA GmbH autorisierten Service-Partner fachgerecht aufbereitet werden!

## 3.1 Aufstellung und Inbetriebnahme

### 3.1.1 Inbetriebnahme

Beachten Sie vor der ersten Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.6. Halten Sie immer einen zusätzlichen Einweg-Sekretbehälter (250 ml) für den **ASSKEA procuff® M** und einen zusätzlichen Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) für den **ASSKEA procuff® S** bereit, da dieser für ein sicheres Betreiben zwingend erforderlich ist!

- Nehmen Sie das Gerät und die Zubehörteile aus der Verpackung heraus.
- Lesen Sie diese Kurz-Gebrauchsanweisung vollständig durch, bevor Sie das Gerät **ASSKEA procuff® M oder ASSKEA procuff® S** erstmalig in Betrieb nehmen.
- Stellen Sie das Gerät immer auf eine feste, ebene Unterlage. Achten Sie hierbei auf die richtige Geräteposition.
- Platzieren Sie den **ASSKEA procuff® M oder ASSKEA procuff® S** zur optimalen Absaugung des Absaugguts unterhalb der Absaugstelle. Achten Sie darauf, dass der Absaugschlauch keine Senke bildet und sich mindestens auf Patientenhöhe befindet.
- Laden Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Akku vollständig auf.
- Vor jeder Inbetriebnahme des **ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S** sind alle Schläuche sowie das Netzgerät auf Beschädigungen zu überprüfen. Beim Anschließen der Schläuche ist ein Abknicken unbedingt zu vermeiden. Vor dem Einschalten ist sicherzustellen, dass der Einweg-Sekretbehälter (250 ml) bzw. Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) korrekt angeschlossen ist.

Betreiben Sie das Geräte nicht, wenn es auf oder in unmittelbarer Nähe zu Signal aussendenden Geräten platziert ist.

### 3.1.2 Anschluss des ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S

Nutzen Sie den Netzanschluss des **ASSKEA procuff® M** (Kapitel 2.1.1, Abb. 1 (G)) oder den Netzanschluss des **ASSKEA procuff® S** (Kapitel 2.1.2, Abb. 2 (G)), um das Gerät mit Hilfe des mitgelieferten Netzgerätes (Typ: FRIWO FW 7555M/12) bei Bedarf zum Laden oder Betreiben an das Versorgungsnetz anzuschließen.

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzgerät. Schließen Sie als Erstes das Netzgerät an den Netzanschluss des **ASSKEA procuff® M bzw. ASSKEA procuff® S** an und anschließend an das Versorgungsnetz.

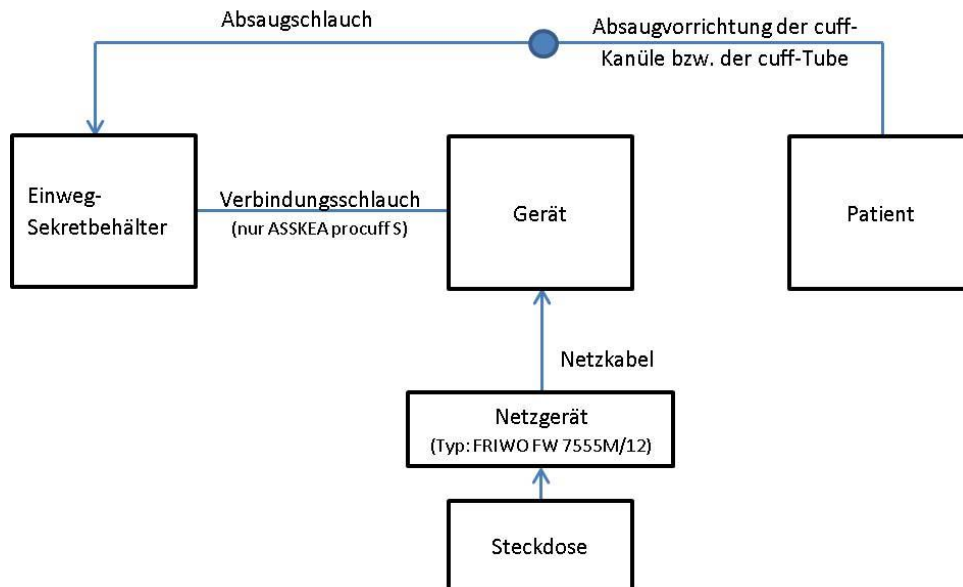


Abb. 3 Verbindung des ASSKEA procuff® M bzw. ASSKEA procuff® S mit dem Patient und Zubehör

### 3.1.3 Anschluss des Einweg-Sekretbehälters (250 ml) für ASSKEA procuff® M

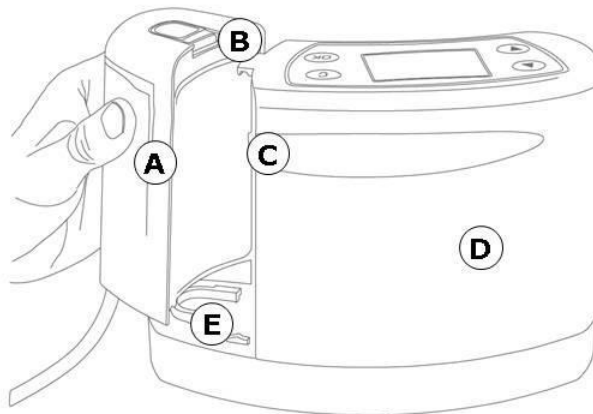


Abb. 4 Anschluss des Einweg-Sekretbehälters

- A Einweg-Sekretbehälter (250 ml) inkl. Absaugerschlauch
- B Verriegelung für Behälter
- C Sauganschluss
- D Gerät **ASSKEA procuff® M**
- E Führungsschiene für Behälter

1. Nehmen Sie den Einweg-Sekretbehälter (250 ml) (Abb. 4 (A)) aus der Verpackung.
2. Schieben Sie den Behälter auf die Führungsschiene (Abb. 4 (E)) am **ASSKEA procuff® M**, bis der Einweg-Sekretbehälter hörbar an der Verriegelung (Abb. 4 (B)) einrastet.

### 3.1.4 Anschluss des Einweg-Sekretbehältersystems (1.000 ml) für ASSKEA procuff® S



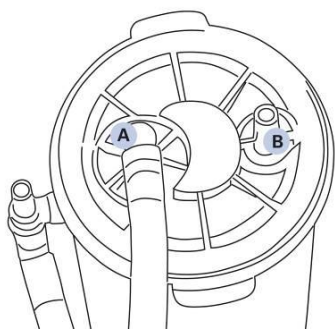
#### ACHTUNG!

#### Funktionsausfall durch kollabierenden Absaugbeutel „OneWay“.

Durch ein Leck im Außenbehälter „Bag“ oder am Deckel des Absaugbeutels „OneWay“ kann Luft in den Außenbehälter „Bag“ strömen. Dadurch kann der Absaugbeutel „OneWay“ kollabieren.

- Stellen Sie beim Einweg-Sekretbehältersystem (1.000 ml) sicher, dass der Deckel des Absaugbeutels „OneWay“ fest mit dem Außenbehälter „Bag“ verbunden ist.
- Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse fest sitzen und richtig angeschlossen sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Außenbehälter „Bag“ nicht beschädigt ist und das T-Stück fest sitzt.
- Die Gebrauchsanweisung des Herstellers ist zu beachten!

Das Original-ASSKEA-Einweg-Sekretbehältersystem (1.000 ml) besteht aus dem Außenbehälter „Bag“, dem Halter für den Außenbehälter „Bag“, dem Absaugbeutel „OneWay“, dem Verbindungsschlauch für „OneWay“ und dem sterilen Einweg-Absaugschlauch mit Stufenkonnektor.



#### Bezeichnung der Anschlüsse

- A Vakuumananschluss  
B Patientenanschluss



Beachten Sie ebenfalls die dem Einweg-Sekretbehältersystem (1.000 ml) beiliegende Gebrauchsanweisung!

Abb.5

1. Nehmen Sie den Absaugbeutel „OneWay“ aus der Verpackung und dehnen Sie diesen ganz aus.

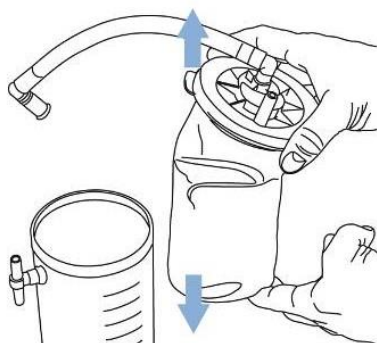


Abb. 6

- Setzen Sie den Absaugbeutel „OneWay“ in den wiederverwendbaren Außenbehälter „Bag“. Drücken Sie den Deckel fest an den Rändern nach unten, um eine gute Abdichtung zu gewährleisten.

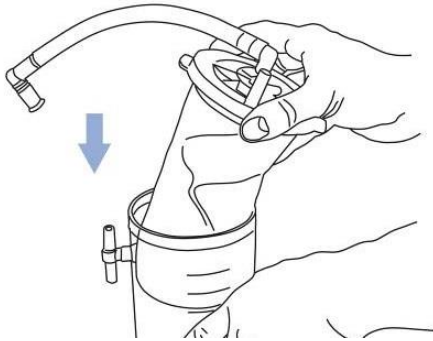


Abb. 7

- Stecken Sie den vormontierten Verbindungsschlauch des Absaugbeutels „OneWay“ auf das untere Ende des T-Stücks des Außenbehälters.

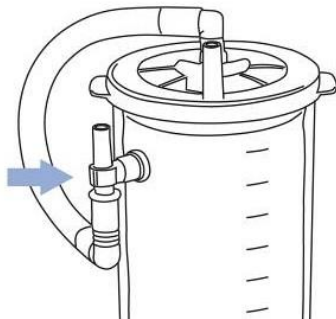


Abb. 8

- Verbinden Sie den Vakuumschluss des Gerätes mit dem entsprechenden Vakuumschluss des Außenbehälters „Bag“ (oberes Ende des T-Stücks). Nutzen Sie dafür den mitgelieferten Verbindungsschlauch.

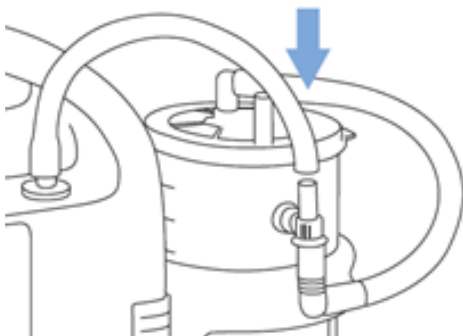


Abb. 9

- Verbinden Sie den Patientenanschluss des Absaugbeutels „OneWay“ (Abb. 5 (B)) mit dem Absaugschlauch.

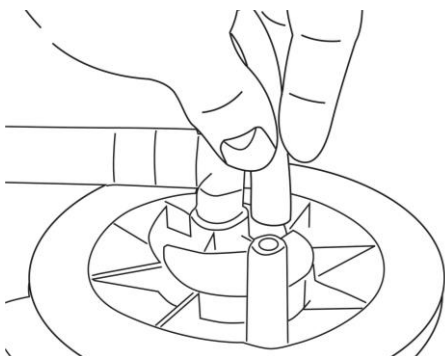


Abb. 10

### 3.1.5 Anschluss einer cuff-Kanüle oder einer cuff-Tube mit Absaugvorrichtung

Verbinden Sie den Absaugschlauch des Einweg-Sekretbehälters mit der Absaugvorrichtung der cuff-Kanüle bzw. der cuff-Tube.



Der Absaugschlauch darf nie direkt mit der Absaugstelle in Kontakt kommen.

---

## 3.2 Behälterwechsel

---


### 3.2.1 Wechsel des Einweg-Sekretbehälters (250 ml) beim ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> M

1. Schalten Sie den **ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> M** aus.
2. Schließen Sie die Schlauchklemme des Absaugschlauchs.
3. Lösen Sie den Absaugschlauch von der Absaugvorrichtung der cuff-Kanüle bzw. der cuff-Tube.
4. Drücken Sie auf die Verriegelung oben am Behälter (Abb. 4 (B)), halten Sie diese gedrückt und ziehen Sie den Einweg-Sekretbehälter waagrecht von dem Gerät weg.
5. Entsorgen Sie den Einweg-Sekretbehälter und den integrierten Absaugschlauch ordnungsgemäß. (Siehe Kapitel 7 „Entsorgung“)
6. Fixieren Sie einen neuen Einweg-Sekretbehälter am Gerät gemäß Kapitel 3.1.3. Achten Sie auf einen festen Sitz des Einweg-Sekretbehälters am Gerät.
7. Verbinden Sie den Absaugschlauch mit der Absaugvorrichtung der cuff-Kanüle bzw. der cuff-Tube.
8. Schalten Sie den **ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> M** ein.

### 3.2.2 Wechsel des Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) beim ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> S

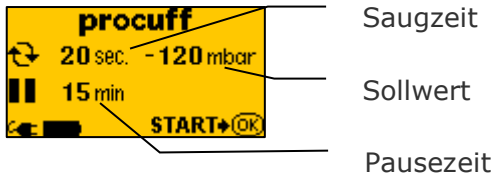
1. Schalten Sie den **ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> S** aus.
2. Schließen Sie die Schlauchklemme des Absaugschlauchs.
3. Lösen Sie den Absaugschlauch von der Absaugvorrichtung der cuff-Kanüle / -Tube.
4. Lösen Sie den vormontierten Verbindungsschlauch des Absaugbeutels „OneWay“ am unteren Ende des T-Stücks des Außenbehälters.
5. Entfernen Sie den Absaugbeutel „OneWay“ aus dem wiederverwendbaren Außenbehälter „Bag“.
6. Entsorgen Sie den Absaugbeutel „OneWay“ inklusive Absaugschlauch ordnungsgemäß. (Siehe Kapitel 7 „Entsorgung“)
7. Setzen Sie einen neuen Absaugbeutel „OneWay“ gemäß Kapitel 3.1.4 in den wiederverwendbaren Außenbehälter „Bag“ ein. Achten Sie auf einen festen Sitz des Verbindungsschlauchs sowie des Deckels vom Absaugbeutel „OneWay“ auf dem Außenbehälter „Bag“.
8. Stecken Sie einen neuen Absaugschlauch auf den Patientenanschluss des Absaugbeutels „OneWay“ und konnektieren Sie diesen mit der Absaugvorrichtung der cuff-Kanüle oder cuff-Tube.
9. Schalten Sie den **ASSKEA *procuff*<sup>®</sup> S** ein.


### 3.3 Starten und Beenden der Therapie

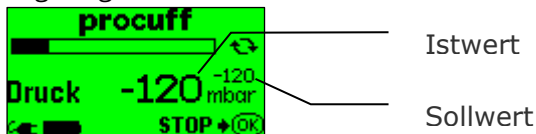
1. Drücken Sie 1-2 Sekunden lang die Taste , um den **ASSKEA procuff® M oder ASSKEA procuff® S** einzuschalten. Der folgende Start-Screen erscheint für 5 Sekunden:



2. Es erscheint folgende Übersicht im Display:  
(Voreinstellung des Sollwertes: -120 mbar)



3. Starten Sie die Pumpe durch Drücken der Taste . Es werden im Display zwei Werte angezeigt.




Der Balken im oberen Bildbereich läuft von links nach rechts voll und verdeutlicht die Saugzeit.

Im Anschluss an die Saugzeit folgt die Pausezeit.




Der Balken im oberen Bildbereich läuft nun von rechts nach links leer und verdeutlicht die Pausezeit.

4. Drücken Sie erneut die Taste , um die Absaugung zu stoppen.
5. Sie gelangen zurück in den Übersichtsbildschirm:



6. Schalten Sie den **ASSKEA procuff® M oder ASSKEA procuff® S** aus, indem Sie 3 Sekunden lang die Taste  drücken.



Um im Fall einer erhöhten Sekretmenge oder beim Spülen ohne Pause absaugen zu können, drücken Sie zu Beginn der Pause oder bei Bedarf zwischendurch zwei Mal die Taste , um die Pause zu überspringen. Wenn nötig, wiederholen Sie diesen Schritt.

Weitere Hinweise zum Betrieb der Geräte sind der Gebrauchsanweisung **ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S** zu entnehmen.



## 4 Fehlerbehebung

Fehler	Mögliche Ursache	Abhilfe
Gerät lässt sich nicht einschalten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Akku ist leer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Netzgerät anschließen</li> </ul>
Keine Absaugung bzw. kein Sekretfluss	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kanüle bzw. Absaugschlauch verschlossen/blockiert/geknickt</li> <li>• Schlauchklemme verschlossen</li> <li>• Sekret zu zähflüssig</li> <li>• Einweg-Sekretbehälter bzw. Absaugbeutel „OneWay“ voll</li> <li>• interner Filter blockiert</li> <li>• Gerät befindet sich noch im Modus <i>Einstellungen</i></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kanülenposition bzw. cuff-Druck prüfen</li> <li>• Kanüle bzw. Absaugschlauch spülen/tauschen</li> <li>• Anpassung der Geräteposition</li> <li>• Schläuche auf korrekten Anschluss prüfen</li> <li>• Wenden Sie sich an Ihren Arzt / das Pflegepersonal</li> <li>• Einweg-Sekretbehälter (250 ml) wechseln (bei <b>ASSKEA procuff® M</b>) bzw. Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) wechseln (bei <b>ASSKEA procuff® S</b>)</li> <li>• Bitte Service kontaktieren.</li> <li>• Auswahl abschließen (Siehe Kapitel 3.3) und Therapie starten.</li> </ul>




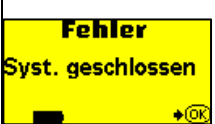
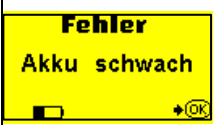



Kontaktieren Sie Ihren Arzt, das Pflegepersonal oder die ASSKEA GmbH, wenn ein aufgetretener Fehler nicht mit den hier beschriebenen Maßnahmen behoben werden kann.

## 5 Fehlermeldungen

- Es handelt sich bei den Alarmen ausschließlich um technisch ausgelöste Alarme, da diese durch die Überwachung von gerätebezogenen Variablen identifiziert werden.
- Alle Alarmmeldungen (außer „Internal Error“) müssen mit OK bestätigt werden.
- Bei Alarmmeldungen hoher Priorität hat das Display eine rot blinkende Hintergrundfarbe und der Beeper ertönt (3x, Pause, 2x, 3x, Pause, 2x) alle 3 sek.
- Bei Alarmmeldungen niedriger Priorität hat das Display eine statisch gelbe Hintergrundfarbe und der Beeper ertönt periodisch (2x) alle 16 sek.



Fehlermeldung	Status	Mögliche Ursache	Abhilfe
	Pumpe aus. Beenden des aktuellen Betriebsmodus.	Einweg-Sekretbehälter (250 ml) ist voll Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) ist voll Erscheint der Alarm auch bei nicht angeschlossenem Behälter, ist der interne Bakterienfilter blockiert	Einweg-Sekretbehälter (250 ml) tauschen. Absaugbeutel „OneWay“ (1.000 ml) tauschen Wenden Sie sich an Ihren Arzt, das Pflegepersonal oder die ASSKEA GmbH!
	Pumpe aus. Beenden des aktuellen Betriebsmodus.	Akku ist leer.	Netzgerät anschließen
	Pumpe aus.	Interner Fehler.	Netzgerät kurz einstecken und wieder entfernen. Tritt der Fehler 60 sek. nach dem Neustart wieder auf, wenden Sie sich an Ihren Arzt, das Pflegepersonal oder die ASSKEA GmbH!
	Pumpe aus. Beenden des aktuellen Betriebsmodus.	-Kanüle bzw. Absaug-schlauch verschlossen -Sekretfluss gestört (Schlauch geknickt, Schlauchklemme geschlossen oder Blockade im Schlauch)	-Kanülenposition bzw. cuff-Druck prüfen -Kanüle bzw. Absaug-schlauch spülen / tauschen -Anpassung der Geräteposition
	Aktueller Betriebsmodus läuft im Hintergrund weiter.	Niedriger Akkuladezustand	Netzgerät bald anschließen
	(Alarm nach 15 Minuten)	Die Therapie wurde nicht gestartet Das Gerät wurde nicht ausgeschaltet	Therapie starten Gerät ausschalten



Kontaktieren Sie Ihren Arzt, das Pflegepersonal oder die ASSKEA GmbH, wenn ein aufgetretener Fehler nicht mit den hier beschriebenen Maßnahmen behoben werden kann.

## 6 Technische Daten

### 6.1 ASSKEA procuff® M

Aggregatsaugleistung	max. 8 l/min (low flow)	
Druck	-60 mbar bis -300 mbar (in 10 mbar-Schritten) (medium vacuum) Umrechnungsfaktor: 10 mbar ~ 1 kPa ~ 7,5 mmHg	
Behälter	Einweg-Sekretbehälter (250 ml)	
Saugschlauch	PVCnoDEHP-Schlauch mit Stufenkonnektor, Ø 4mm (innen), Länge 150 cm	
Netzgerät	FRIWO FW 7555M/12, Kabellänge 4m	
Netzspannung Netzgerät	In: AC 100 - 240 V~ / 50-60 Hz / 350 - 150 mA In (UL only): 120 Vac / max. 350 mA / 50-60 Hz Out: DC 12 V / 1,25 A	
Maximaler Laststrom	1,25 A	
Nennspannung der Leiterplatte	12 V	
Leistungsaufnahme bei 12 V	15 W	
Stromaufnahme bei 12 V	1,25 A	
Schutzgrad nach IEC 60601-1	Typ BF	
Risikoklasse nach 93/42/EWG, IX	IIa	
Schutzklasse nach IEC 60601-1	II	
IP Schutzart nach IEC 60529	IP22	
CE-Kennzeichnung	CE0843	
UL-Kennzeichnung	 AS TO ELECTRICAL SHOCK, FIRE AND MECHANICAL HAZARDS ONLY IN ACCORDANCE WITH ANSI/AAMI ES60601-1 (2005), CAN/CSA-C22.2 No. 60601-1 (2008)	
Schallemission	Betrieb:	35 dB (A)
	Alarm hoher Priorität:	52 dB (A)
	Alarm niedriger Priorität:	49 dB (A)
Umgebungsbedingungen	Transport/Lagerung:	-25°C bis +60°C Luftfeuchte max. 93% ohne Kondensieren
	Betrieb:	+5°C bis +40°C Luftfeuchte 15% bis 93% ohne Kondensieren
	Luftdruck:	825 hPa bis 1060 hPa
Akku, wiederaufladbar	7,4 V, 4,4 Ah – Lithium-Ionen	
Ladezeit bei leerem Akku	6 - 7 Stunden	
Ladezeit bei ca. 50 % entladnem Akku	3 - 3,5 Stunden	
Abmessungen (H x B x T) in mm	165 x 220 x 90	
Gewicht (Grundgerät)	1,2 kg	
Genauigkeit der Druckmessung	Soll-Druck > -120 mbar	max. Δ 5 %
	Soll-Druck < -120 mbar	max. Δ 10 %
Betriebsart	intermittierendes Absaugen	
Betriebsdauer	Dauerbetrieb	
Laufzeit im Akkubetrieb	ca. 18 Stunden bei maximaler Beanspruchung der Vakuumpumpe	
Artikel-Nummer	100710-3	

## 6.2 ASSKEA procuff® S

Aggregatsaugleistung	max. 8 l/min (low flow)
Druck	-60 mbar bis -300 mbar (in 10 mbar-Schritten) (medium vacuum) Umrechnungsfaktor: 10 mbar ~ 1 kPa ~ 7,5 mmHg
Behälter	Einweg-Sekretbehältersystem (1.000 ml)
Saugschlauch	Einweg-Absaugschlauch, Ø 4 mm (innen), Länge 180 cm, steril (REF: 100712)
Netzgerät	FRIWO FW 7555M/12, Kabellänge 4m
Netzspannung Netzgerät	In: AC 100 - 240 V~ / 50-60 Hz / 350 - 150 mA In (UL only): 120 Vac / max. 350 mA / 50-60 Hz Out: DC 12 V / 1,25 A
Maximaler Laststrom	1,25 A
Nennspannung der Leiterplatte	12 V
Leistungsaufnahme bei 12 V	15 W
Stromaufnahme bei 12 V	1,25 A
Schutzgrad nach IEC 60601-1	Typ BF
Risikoklasse nach 93/42/EWG, IX	Ila
Schutzklasse nach IEC 60601-1	II
IP Schutzart nach IEC 60529	IP22
CE-Kennzeichnung	CE0843
UL-Kennzeichnung	 AS TO ELECTRICAL SHOCK, FIRE AND MECHANICAL HAZARDS ONLY IN ACCORDANCE WITH ANSI/AAMI ES60601-1 (2005), CAN/CSA-C22.2 No. 60601-1 (2008)
Schallemission	Betrieb: 35 dB (A) Alarm hoher Priorität: 53 dB (A) Alarm niedriger Priorität: 51 dB (A)
Umgebungsbedingungen	Transport/Lagerung: -25°C bis +60°C Luftfeuchte max. 93% ohne Kondensieren
	Betrieb: +5°C bis +40°C Luftfeuchte 15% bis 93% ohne Kondensieren
	Luftdruck: 825 hPa bis 1060 hPa
Akku, wiederaufladbar	7,4 V, 4,4 Ah – Lithium-Ionen
Ladezeit bei leerem Akku	6 - 7 Stunden
Ladezeit bei ca. 50 % entladenem Akku	3 - 3,5 Stunden
Abmessungen (H x B x T) in mm	290 x 259 + 100 (Behälter) x 130
Gewicht (Grundgerät)	2,2 kg
Genauigkeit der Druckmessung	Soll-Druck > -120 mbar max. Δ 5 % Soll-Druck < -120 mbar max. Δ 10 %
Betriebsart	intermittierendes Absaugen
Betriebsdauer	Dauerbetrieb
Laufzeit im Akkubetrieb	ca. 18 Stunden bei maximaler Beanspruchung der Vakuumpumpe
Artikel-Nummer	100707-3

## 7 Entsorgung



- Am Ende der Produktlebenszeit müssen die Bestandteile des Gerätes ordnungsgemäß entsorgt werden.
- Achten Sie dabei auf einen sauberen Zustand und eine sorgfältige Materialtrennung.
- Das Gehäusematerial ist mit einem Materialkurzzeichen beschriftet und voll recyclingfähig.
- Dekontaminieren Sie das Gerät und Zubehör vor der Entsorgung.
- Laut den EU-Richtlinien 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) und 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS II) darf das Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden.
- Die Entsorgung von Gerät und Zubehör kann über die ASSKEA GmbH oder den Service-Partner erfolgen.
- Außerhalb der EU: Beachten Sie länderspezifische Entsorgungsvorschriften!

Bei dieser Kurz-Gebrauchsanweisung handelt es sich nicht um eine vollständige Gebrauchsanweisung. Weitere Informationen zur sachgerechten Anwendung des **ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S** sind der Gebrauchsanweisung **ASSKEA procuff® M und ASSKEA procuff® S** zu entnehmen oder wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihr Pflegepersonal oder die ASSKEA GmbH.

## 8 Kontaktdaten

Erstellt und herausgegeben von:

ASSKEA GmbH  
Haßlocher Straße 9  
99189 Gebesee

Kontaktmöglichkeiten:

Telefon:	+49-36201-5797-0
Fax:	+49-36201-5797-33
E-Mail:	info@asskea.de <a href="http://www.asskea.de">www.asskea.de</a>